Wiesbadener Neueste Nachrichten

Wiesbadener

Organ bon Staate., Stabt- u. Gemeindebehörben.

Begugepreis In Miesbaben und bei unteren Brobinis Broeigftaften Das Seitellgeld mirb pen ben Gertungetragern und nen ber

Berlas. Chriftleitung und Cauptgeichaftslielle Rifolasfit, 11. Gernruf: 5515, 5516, 5517.



Generalanzeiger

Mittagszeitung ber Stabt Biesbaben.

Angeigenpreise: Die 42 mm breite Wiesbaden n. Dorotte: Amber alb: Beilagen
Koloneigeile oder beren Raum
Auft a. Die 10.0 ulf 0.80 10.— 201. oco 1000.
Im Melamytell: Die 90 mm breite Melameşeile Wt. 250 ult 8.— Teilaustage 15.— 201
Eetenpreise, Madatt bei Edieberholungen und Heilenabickfüssen nach Karif. — Dei grangsweiser Beitreiburg ber Angeisengebahren berech Riage und der Kanlurvoorighen wird der deweiligte Nachles binkolike

Gealinet mochentags von 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends. Conn- u. Friertags geichloffen,

Nummer 22

Dienstag, ben 27, Januar 1920.

35. Jahraang

Ein Anschlag auf Erzberger.

nie Reicheminifter Ergberger bente Rachmittag 21/2 Hor bas Beridisgebanbe in Monbit verlieg und feinen Rraft; magen befteigen wollte, feuerte ein junger Mann amei Repolocrichtife auf ibn ab. Der Minifter ift burch einen Schule terfcing leicht verlett worden. Die gweite Augel, die ibn in ber Bandigegend traf, prafte an einem metallenen Gegenfiand in der Zafde des Minifters ab. Der Tater murbe

Mag man an Ergberger fichen wie man will, fo muß man anf icen Vall eine folde Tat eines jugenblichen Birrfovies unbebingt vernrtetlen. Be ift flar, daß der Attentater die Tat des Grafen Arco aum Borbild genommen bat, das ihn der Bunich geleitet, auch ein jo geseierter Marturer zu werden wie jenee Bas anderes fann ben Jungen nicht dagu getrieben haben. Geine Heber-geugung, Ergberger fet ein Reicheichabling bort fic aus bem Runde eines Jungen noch recht phantaftifc an. Es ift auch taum angunehmen, daß der Junge von britter Gelte gur Sat angeftiftet wurde.

Eine amtliche Darftellung.

Gine amtliche Mitteilung fiber bas Attentat auf Erge berger bejagt u. a.: 2018 Ergberger bas Rriminalgerichtes gebonde verfallen und ben Bagen befriegen batte, brangt fich ein junger Dann an ben Bagen und fragte, ob Minifter Ersberger im Bagen fei, Anf die beinhenbe Autwort anb er mehrere Ediffe auf Etgberger ab. Gin Gefdich praffte an ber Uhrlette bes Minifters ab. Dit bem gweiten, von angen her burch bie Bagenicheibe abgegebenen Schut murbe ber Miniter in der Gegend ber rechien Schulter verlent. Ginem fofort angreifenben Boligeibeamten gelang es, ben Mitentater fengunehmen. Der zwanziniährige junge Menich, ber ben Cinbend eines Cechgebnjabrigen macht, ift ber frübere frahme eich und jehige Schuler Oltwig v. Diefchfelb aus Berlin. Er gibt au, er fei au ber Hebergengung gefommen, bag Eras berger ein Schabling fei, ber befeitigt werben muffe, Diefe Nebergengung bobe fich durch bes Unbaren ber bentigen Gerididurepandlung in ibm geftarti; er fei beshalb gur Unds fibenng der Zat gefdritten. Er fiellt ausbritdlich in Abrebe, ben Blan bes Mittentats auf Ergberger mit irgent jemanb betrenden ober unter ber Ginwirung anberer gehandelt an beben. Der Minifter begab fich nach bem Attentat gum Argt, ber eine genane Untersuchung ber Bunbe und eine Durche leuchtung mit Rontgenftrahlen vornahm, die ergab, daß bie Augel in ber rechien Schniter fiedt. Die Berlehung gibt an irgend welchen Beforgniffen feine Beranlaffung.

Bu bem Attentat auf Ergberger Erfahren wir weiter: Der Minifter verließ in Begleitung bes Rechisanwalts Dr. Grieblander das Kriminalgerichtsgebaube in Moabit und beaab fich mit biefem gu feinem Graftwagen. Eraberger einftieg, unterhielt er fich noch mit bem Dechtsatwalt als plotlic ein junger gut gefleideter Dann an bie beiden berantrat und einen Schuß abfenerte. Fried-lander brebte fich um und fprang auf den Attentater au. In bemielben Mugenblid feuerte Diefer einen gweiten Effuß auf Ergberger, Ergberger fiel barauf, wie einige jeugen nefeben haben, in feinen graftwogen thinein und ber Chauffeur fuhr davon. Der Attentäter wurde vom Siderbeitebeamten fesigenommen und auf ber Wache als ber am 21. Rovember 1890 au Berlin geborene frühere fabnrich und febiaer Schiller DItmag von Biriffelb, ber in Steglig im Saufe Freegeftrofte 48 bet feinen Eftern wohnt, feitgeftellt. Der Bater ift Bantbeamter.

Der ärztliche Befund.

Bie wir boren, hat die erfte ärgtliche Untersuchung Ergbergere ergeben, baf bie Rugel, bie ben Mrm burdbobrte, weiter in die Bruft eingedrungen ift. Raberes muß die Abnigenntuerfuchung ergeben,

Rach einer Mitteilung bes ben Reichsfinangminifter bebombelinden Argtes, bes Univerfitatsprofeffore Plenich, an ett "Germania" fann an eine Entfernung ber Augel gurgeit nicht gebodt werden. Der Zusiand bes Patienten erheischt für die nächften Tage die größte Schonnug, wenn auch unmittelbare Lebensgefabr nicht beficht. Rad Integung feines Berbandes murde Ergberger nach feiner Bobnung gebracht.

Unterfinaisiefreiar Moste Ergbergers Bertreier. Lant "Berl. Lofalans," bat Reichsminifter Ergberger & geftern abend ben Unjerftaatsfefretar Mosle mit feiner Bertreiung beauftragt.

Aus bem Ergberger-Proges.

Graberger wurde u. a. auch zum Borwurf gemacht, daß er seinerzeit den Deifferlichichen Geiefentwurf bte, Ausfuhrsolle unter Berücklichtigung der beiond ren Interesien der Klubinkundle gewesen ich, als er aus dem Auflichtstrate der Firma Ibosen befampit babe, daß er aber bald darauf für dies. Der Zeuge Finanzwinister Sudet u. der seinerzeit als Bertreter der jozialdemokratischen Auflichtstrate der dies. seit als Beitreter ber fozialdemokratischen Partei fich mit dem Eclebentwurf zu befassen batte, erklärte gestern, er debe keinen Augenhlick den Eindruck gehabt, das Erzberger fic durch seine Stellung als Auslichtsrat babe beeinflussen lasten. Die pibalicke Stellungsänderung Erzbergers zu ben Organn der Ausbekrafing bestellungsänderung Erzbergers zu ben Graden der Andinhrabtte babe er fich jedoch nicht er-tläten tonnen. Der Zenge Ministertaldirefter Reubaus exparte, der frühere Unterftogtalefretur Richter pom

Sandelsmindperium Dabe ibm eines Tages gellagt, es fet geradezu unerhört, wie ibn Erzberger für die Thyffenichen Brivatmüniche bedrange,

Bei ber Jeftfteffung, daß ein in der Berhandlung er-wähnter Brief Thoffens an Erzberger nicht bei den Aften iet, Erflart: der Neickstinangminifter, er habe id miliche Aften finde über feine Beziehungen zu Thoffen ver-

Eine Regierungsfundgebung.

Die Reich Bregierung veröffentlicht folgende Rund-mochung: Auf den Reichsfinangminifter Ergberger murbe beim Berlaffen bes Mnabiter Gerichtsgebandes ein Mordaufchlog verlibt. Ein Cous verwundete ibn; die Gefähr-lichkeit der Berlehung ift noch nicht au fiberfeben. Die Prichbregierung fieht erschüttert und in tieffter Emporung vor biefer verbrecher ichen Ausichreitung bes politifcin Rampfes, ber eines ifrer Mitglieber mitten in ber Durchfüllirung der ihm anvertrauten ichwierigsten Anfgade beinache zum Opfer gefallen wäre. Sie bangt den Attentäter an die Rodicköße keiner Pariei; sie stellt aber vor aller Welt sest, daß die blutige Tat unmöglich gewesen wäre, ohne die sinnlose unverantwortliche De ise, die seit Wonaten und in den kitten Toppen erft recht den Den Reiten und in den ketten Tagen erft recht gegen den Reichsfinanz-minider getrieben wurde. Sie sieht es als größtes Unglud unleres Bolfes an, daß die ichwerkte Schickalsprüfung Dentschland in einer geiftigen Berfosung trifft aus der beraus folde Schandtaten ermachien tonnen. Sie hat die einzies Goffnung, bas die Schaffe in Meabit eine alleemeine Aufruttelung bemirten möchten, bamit ben befin nung &flar werde, vor welchem Abgrund wir alle Arben. Die Reichsregierung wird nicht nur ihre Mitglieder, soudern ieden Bolfsgewosen gegen Gewalttat und Bergewaltigung ichinen. Sie ruft unter dem Tindrud des vergosienen Blutes allen Dentichen zu, mit ihr diesen Schup zu über-nehmen vor Verbrechen gegen die Einzelnen und das gange

Die Reichbregierung: Baner, Schiffer, Dr. Bell, Dr. David, Gefler, Giesberts, Roch, Muller, Roste, Schilde, Comitt.

Bin Telegramm bes Reichsprafibenten,

Der Reichsprafibent ließ bem Reichsfinausminifter Etaberger nochtebendes Telegramm augeben: Soeben erhalte ich die Nachricht von dem erhaltofen Anichtage gegen Sie. Ich wünsche von Dernen, daß Sie die Folgen dieser ver-abscheuungswürdigen Tat gläcklich überwinden und Ihre idwere und verantwortungsvolle Tätigfelt wieber aufnehmen tonnen. Reichsprafibent Gbert.

Sicherheitemagnahmen.

Um allen etwa bestebenben bemonstrativen Absichten rechtzeitig entgegentreten au fonnen, find umfangreiche Sicherhebts maßregeln getroffen worben-

Angft bor Putichen.

Das Mitglied des Jentrassomises der Unabhängigen Wilhelm Dittmann ichreibt der "Berl. Itz. am Mittag", es sei ihm von verschiedenen Seiten mitgeteilt worden, daß in der Nacht zum 27. Jan. mit disse von Scherheits und Meichswehrtruppen eine Massen ver aft ung von führenden Berionen der Unabhängigen vorgenommen werden ioste. Diese Berbastungen sollten mit gefälichten dasseichlen ausgeführt werden. Nach der Berbastung iosten die Gestonnungen unter dem Roraecken nen Ausstine die Festgenommenen unter dem Borgeben von Fluchtver-juchen ericoffen werden. Am 27. Jan, selbst jollte dann iogar nach einer Berston die Regierung gestürzt werden. Soweit die Mitteilungen des herrn Ditmann, Nach Er-fundigungen an allen maßgebenden Stellen ist von einer Berbaftune nimi oas weringn Allerdings gingen icon feit einigen Tagen Gernichte um, daß am 27. Jan., bem Geburistag bes Erfailers, von mongrofitifder Geite Rundgebungen und bergleichen geplant feten. Man ift biefen Geruchten nachgegangen, bat aber vorläufig nur festgestellt, bag fie ber Ausbruck einer gewiffen Rervofitat find.

Eine fenfationelle Enthüllung.

Berlin, 26. San, Gine Muffeben errtaende Mit. teilung aus ber Borgeichichte bes Baffenftillftanbes bot ber Abgeordnete Landsberg in einer öffentlichen Berfammlung gemacht. Er fagte, bag pon ber Samaligen Regierung am 5. Rovember, als die Antwort Lanfings auf bas beutiche Erfuden um ben Baffenfrilltand ausblieb, ein Delegter ter au ben Gegnern entjandt morben fet, ber im Ginverftandnis mit ber Sberften Beeresleitung bie Ergebung bes gangen Beeres und bes gangen Bolfes anbieten follte. Rury nach ber Abreife fei bie Untwort Lanfings eingetroffen, fobag der Delegierte noch aurudgerufen merden fonnte.

Eine Erweiterung ber Regierungstoalition ?

Auf dem Sentrumsparteiga ließ Trimborn durchbliden, daß eine Erweiterung der Koalition durch hinzutritt einer andern hörgerlichen Bartei nicht unerwünscht wäre. Er vermied es jedoch, sich deutlicher auszudrücken. Deutlicher in der demorden, der am Sonntag in einer Briammlung in Bremen gleichfalls auf diese Frage zu sprochen fam, Koch wies auf ein Wort Striemanns bin, daß er vor einer Kvalition mit der Sozialdemokratie nicht zurückscheret, und meint; im Anschlich daran, wenn die Wolksvartei an einen Eintritt in die Regierung denke, wühre sie auch bereit sein. Obser in die Regierung denke, müsse sie auch bereit sein, Obser au öringen Am Montag iprach Stresemann in Vranklurt und spann diesen Faden weiter. Er lich die Monlichteit des Eintritts der Bollspartei in die Reglerung offen, allerdings unter gewisen Bedingungen, u. a. Ausschluß Ergbergers aus der Regierung.

Erhöhung der Bahntarife.

Berlin, 26. 3an, Die bereits angefündigte beträchts liche Erhöhung ber Gater: und Berionentarife auf der Gifenbahn wird lant "Berliner Tageblatt" nach bem Abichlug bes Tarifverirages ab 1. Mars in Araft treien. Der Aufichlag auf die bisberigen Sahrpreife burfte banach mehr als 50 Prozent betragen,

Die Bergarbeiterforberungen.

Bodum, 26. Jan. Die Entidliegung bes Alten Bergarbelterverbanbes jur Frage ber Ginfiftrung ber Geds finn ben icht dt fpricht fic u. a. babin ans bas in ber fofortigen Einführung der fechöftundigen Arbeits-zeit tein geeignetes Mittel aur Linderung bes großen Roiftandes erblicht werden tonnte. Der Austritt aus ter Notstandes erblickt werden lönnte. Der Austritt aus ter Arbeitsgemeinschaft sowie ein Antrag auf Erhöhung der knappschaftlichen Lesstungen wurden abgelehnt. — lieber die Zugeständnisse bei den Tarisverhandlungen wurde n.a. mitgeteilt, daß der Grundlohn der unter Tage be-schäftigten Arbeiter um drei Mark und der Gedinge-lohn um fünf Mark erhöht wird. Die Alnderzusges erfährt eine Erhöhung um 20 Big, auf eine Mark. Eine Rohnaufage von einer Mark die Stunde erhaften die Bechenarbeiter. Der Mindestichichtlohn eines Gauers fleigt auf fiber 40 Mark.

90 Prozent Ausmahlung.

Wie die "Köln. Bolfdatg." erfährt, in die Ausweh-lungsgunde von 84 Prozent auf 90 Prozent von der Me-gierung fostgegeht wurden. Bor der letten Geraklebung dr Ausmahlung betrug die Ouvie 95 bis 96 Prozent, lodaß das ab 1. Aebruar an die Gemeinden au flefernda Wehl immerbin noch etwas besier sein wird, als in ber Beft bes A-Brotes.

Prengen ber ichledicfte Betreibeablieferer.

Bu einem überraschenden Ergebnis baben, wie d'a "Berliner Ribaltion" anverlänig erfahrt, amitthe deck fiellungen darüber arfilbet, wie die einzelnen Länder ihren Getreidenblieferungsvil chien nachtommen. Es bet fich dobeit nämlich bexausgestellt, das Prenhen am allerificatioften den ihm auferlegen Berpflichtungen nochkommet, während Süddeutschland feine Pflichten erfüllt und Braunschweig sogar darüber hinaus Getreide abliefert.

Der Abichieb ber bentichen Garnisonen,

Am Cambiaa zogen die deutschen Garnisonen aus Dangig und Flans burg ab. Der Abichied ben die Bevollerung den abziehenden Truppen bereitete gehaltete fich zu großen Kundgebungen für das Deutscheum.

Bilberffurm in Thorn.

In Thorn murden die Standbilder Friedrichs des Großen und Bilhelms L, die auf dem füdlichen Teil der Eifenbahnbrude aufgenellt find, durch Gewehrichten untenntlich gemacht.

Die Seimkehr.

mz. Paris, 27. Jan. Die Beimigaffung ber beuticen Arftegogefangenen vollzieht fich plaumusta. 2000 in den befreiten Gebieten internierte Gefangene find bereits mit ber Eisenbahn abtransportiert. Am 25. Jan. baben unde-fabr 800 Offiziere den Bahnhof St. Just mit der Beftimmung 29 orm & verlaffen.

Furchtbare Op er ber fibirifden Gefangenicaft.

mz. Berlin. 27. 3an. Laut "Berl. Bot-Ang." erhielt die Sauptftelle bes Internationalen Roten Rreuges aus Bladimoftot die Radricht, daß von ben mehr als einer halben Million biterreichifch-ungarifcher Ariend-gefangenen in Rugland nur noch ber vierte Seif am Leben fei; die übrigen feien famtlich Opfer ber Entbelrungen und anftedenden Rrantbeiten gemgrben.

Der Barenmörber hingerichtet?

mz. Amfterdam, 26. Jan. Das in Chicoco er icheinenbe Blait "Der Kommunift" bringt einen Boricht der Mostauer "Bramda" des Organg den Sowiet Ac-giorung, daß die rufflichen Rarenmörder, im ganzen 14 Personen, wegen des Mordes an der Zarenfamilie und Beraubung ber Leichen bingerichtet morben finb.

Meber 200 Fluggenge berbraunt.

Muf bem Barnemfinber Wlugpfab enefrant wie man annimmt. durch Barmlaufen einer Mofcine Großfener, durch bas, nach ber "Barremfinder Reitung". über 200 Gluggenge, dorunter amet Riefenfluggenge, pernichtet murben. Der Gejamticaben geht in bie Millionau.

Rundschau.

Der Roblenmangel.

Begen Roblenmangels wurde geftern das Erterer Balgwerf fillgelegt. Hus dem gleichen Grunde fiellt das Tweeter Gadwert von beute ab die Gasabnabe ein.

Berhaftung von Rommuniffen in Frantfurt.

Die unabhängigen und bie fommuniftifden Gabrer ber Grantfurter Gifenbahnerbewegung: Bertel, Anoth. Midel, Cons. Cembel und Mugnit Coneiber murben beute frof ouf Anordnung bes Reichswehrminifters burch bie Rrimt nalpoliget in Sontbott genommen.

Aus der Stadt. a

Biebereinführung ber mitteleuropäischen Beit.

Die Gifenbahndfreftion Mains teilt mit: Die Biedereinführung ber mitteleuropaifchen Beit im Etfenbahnbetriebe bes befenten deutschen Gebietes wird gleichgeitig mit der Ginführung ber weneuropaiichen Commergelt in Granfreich erfolgen. Es ift bierfür ber 1. Bebruar in Muslicht genommen. Da die endgulfige Enticheibung in Allender genommen. Da die enogutrige Gutigerbung jedoch noch andfiebt, kann die Gutigbrung sich noch um einige Zeit verschieben. Sollte im burgerlichen Leben die mitheleuropäische Zeit schon zum 1. Hebruar eingeführt werden, im Elienbahnbetriebe aber noch nicht, dann müsten Andustrie und Dandel die bisberigen Arbeitszeiten pach weiteurapalider Beit folange belbehalten, bis die mitteleuropalide Beit and bei ben Gifenbabnen bes befeten Gebietes gur Ginführung fommt.

Slieth verhaftet. Bie mitgeteilt wird, ift ber Rommunift Rieth em Cametag verhaftet worden,

Der Unterricht in ber gewerblichen Fortbildungsichnle beginnt nicht am 26. 3an, sondern am 2. Jebr. 1020.

Die Generalverfammlnug ber hiefigen Bleifderinnung fand im Barthotel bei febr ftarter Beteiligung ber Mit-affeder unter dem Borfin des Obermeifters Riefel flatt. Derielbe gab einen Rüchlich auf das abgelaufen Rabr, das für das Frischernemerbe wenig pünftig fich gestaltet habe. Ein erfrenliches Ereignis aber fet zu verzichnen, die am 6. August 1919 vollzogene Gründung der Einfaufs und Eleferungsgenosienicalt der Mebger von Siesbaden und Ilwgebung, 61. m. b. die in der furzen Zeit ihres Bi-fichens sesensreich gewirft babe. Enger Zusammenschluß der Kollegen und Einigkeit ine not. Der dansbaltspland für 1920 fand Gemehmigung und für den aus dem Vorffand ausgeichiedenen Metgermeifter Bilms wählte die Ber-fammlung den Metgermeifter Ctiv Sichel, während die Borfandsmitplieder Daniel Schafer und Theodor Wage ner wiedergewählt wurder

Tangabend Ingebora Inden, Auf den Anfündigungen an den Platatiöulen war zu lesen "Tänze in höchfter Bossendung". Umt einiges müssen wir uniere Auffassung dech von diesem Artell entfernen. Ingeborg Inden, eine funge Tame von zweif-slos viel Teneperament — was man doch immerstin von der Ingend verlangen darf — bintersis mit ihren Tanzdardielungen im großen und gansen einen recht sumpoissischen Eindrack. Wit viel Charme und Ergale wußte sie schoel we gewinnen aber dos balf doch Grazie wußte fie fonell ju gewinnen, aber bas balf boch nicht fiber eine gewiffe Monotonie in ibren Ausbrucksmitteln himmeg. Reues brachte fie nicht und auch nichts erichalterndes. Gin ftartes rhothmifches Empfinden allerbings ift nicht ju lengnen, aber es fellt die Bejerlung, bas von innen aus gauchzende, Milichmingende: Man fiele nur Rofeiteric. Der foftimliche Aufwand mar groß und bem'es Geichmed. Bu ermahnen auch ein iconer Gus. Der Beifoll war nort.

Dentiche demofratische Parici. Mit Rudficht auf ben om Cambrog giefer Boche natifindenden Bortrag von Ober-bitegermeiner Dr. Luppe-Frankfurt fallt die für beute Dienstag abend vorgefebene Mitgliederversammlung ans.

Smel große Ginbruchedlelftaule merden aus ben leuten Tagen gemeldet. Um 22. Jan, murde in eine Billa an ber Connentergerftrafe eingebrochen und ein frofer Boften Ballde, Kieider, Borbange, Deden ulw. gestohlen. Die Leibwälde war mit den Belden "A. v. S.", "v. H." und "Bedwig" rot bestidt. Einzelne Baldelfilde waren auch mit der Zahl "138" benahl für die Bilderbeldafinng in eine hohe Belokung auselichert. — Am 28. Januar wurde in ging Wife an der Archivelfigen und eine eine Billa an der Areidelftrone eingebrochen und eine Angeht Boelbeite lesemmen, Amethofte usw.) im Gesamt-werte von 500 000 M. gestoblen. Bor Antauf wird gewarnt, Für die Biederbeichaffung in anie Belohnung augenschert.

Rellereinbruch. Gin Anwohner per Abeinftraße wurde baburch ichmer geichabigt, baft Diebe in feinen Reller eingedrungen find und Lebensmittel, Bein nim. im Werte von 2600 90, mitgenommen haben.

Unfall. Geftern pormiftag eratt am Babithof ber 24fabrige Gifenbafinichloffer Aboif biridooffs badurd eine giemlich erb bliche Berlebung, bat er mit bem rechten Gus in die Bremsvorrichtung eines Bogens geriet. Der Buft murbe fatt anfammengegreificht. Die Sanitätsmach brachte ben Bernuglidten in bas ftabtiffe Krantenhaus,

Stanbesamis-Radeldien vom 22. Januar, Sterbefalle Im 28. Jan. Kind Balter Frödlich. 1 Mount: Kind Friedel Lättle Gath. 2 Jahre: Kind Falod Rold. 2 Monate: Bitwe Klara Basner, geb. Echalenbern. 58 Jahre: Laslöhner Bilbelm Feir. 51 Jahre. Am 24. Jan. Brivatiere Angulte Galts, 58 Jahre: Labaratoriumsarbeiter Josef Thomas, 38 Jahre.

Rurhaus, Theater, Bortrage, Bereine ufm.

Kongert bes "Lindner» Duartetts". Das bereits angefündigte Kongert fann eingetretener dinderniffe wegen erft am Montag, den 2. Februar, abende 6,30 Ubr ftattfinden.

Rinos, Unterhaltung und Bergnügungen,

Thalia-Theater, Der mit Spannung erwartete arobe Union-film der Usa "Badame Dubarro" unter der Regie von Erust Lubitich gelangt ab Mittwoch, den 28. Januar, in 7 großen Aften zur Erstaufslörung. Diese Filmwert von ersten die zum Leifungen der deutschen Filmstunft und weist vom ersten die zum Leifungen Buld im Inde leiten Bild in Spiel und Aufmadung einen friboli angelegten Aufwand auf. Die Gestaltung der Massensen und intimen Bildern machen dem Regissenr Ernst Lubitich, dem Schüler Max Reindardts, alle Ehre. Vola Regri, die Darstesserin der Dubarry, bietet eine gläusende Leistung.

Die Ringtämpfe im Vergnügungsvalaft Große Biesbaden (Jobs luftige Nichte) nahmen am öreitag solgenden Berlauf: Die weike Waste siente liber Laube nach kurzem und bestisgem Kannof. Der sweite Gang Iackson Gehrmann blieb nach 30 Min. unentickieden, Reiber siente über Siein in 5 Minuten. — Am Sonntag gab es hochintereisante Kämpse. Es rangen die weiße Waste gegen Jackson, der Kannof endete nach 24 Minuten zusunsten der weißen Maste. Eine Ergebnis rangen die schwarze Maste gegen Eliot. Dieser Kannof foll beute Dienstag die Kunten gewarte gegen Eliot. Dieser Kannof soll beute Dienstag die Kunten. — An Erstickeiden nach die febreite Bein in 15 Minuten. — Bergen Mittwod werden sich die weiße Raste und Schweider aum Lampse ftellen, wosür iebt ichon in Sportstreisen das größte Interesse berricht.

Eridfung durch Gunde - Wege gur Lebenberfüllung.

"Der blaue Caal im Rafino fonnte am Donnerstag nicht die Menge nach gefftiger Labung Dueftender faffen" - fo mohl mußte ber Bericht fiber den Abend laufen, den Schriftfteller E. (8). Paulf, der pinchofratifche Bi gweifer, und Balter Dammer, ber Lorifer, am 22. Januar bier veranftalbet batten. Der Bejuch bes Boetrages "Erfolung burch Gunde - Bege gur Lebenserfullung" mar aber nur ein rocht maßiger, wenn auch beffer als in einigen ber gulebt ftatigefundenen reinen "Dichterabenden".

"Erlolung durch Ganbe", bos Thema bes Bortrages, bedeutet eine Umidreibung von: "Sieg bes Geiftes über bas Fleifch". Rad Erlofung drangt bas allgemein: Ceburn, aus ber Gunde beraus, der wir mebr und minder ohne Ausnahme notgedrungen verfallen find. Dier naht die Ethif Pauls als Trofterin, fie träufelt heitenden Balfam auf friiche Bunden, in dem fie mit dem Sinweis auf das Ewargelium (Mebr Freude über einen reuigen Sünder als fiber bundert Gerechtel die Sünde nur als einen Urbergangszustand erklätt: Richt Boks gebärend, sondern Gutes bewirfend. Gunde in überhaupt nur ein Relativbaris – Sünde seht im Dienste des Eutwicklungsgesetzl. E. Das "Jammer krebend sich bemissen" in ähnlich zu deuten. Die Gerechten ober die in gelösteten Material. Die Gerichten aber, die in geschfitten Riederung n ihr Beb u ohne Anfechiung verbringen, bleiben fie nicht auch

Obne Anfechiung verbringen, bleiden fie nicht auch obne Anfrieb aum Aussteg?

Ter aweite Til des Abends brackte die Hörest aus Sturm und Drang und Not in das bestere Jenseits, wo fern von Gut und Boje die Lurif lockende Bilder malt, dem Schwerz und der Luft flingende Briden baut. Walter Hammer sam und der Luft flingende Briden bekannten Dichtungen aum Bort, als Spreckerin deblickerer Rannn Knicker. Die vom Marchenebend in Er unerung gebliebene Schilerin Beoals, iehr sum Beiten des Verfaffers. Der darauf selbst noch Reues portrug aber ieinen von verhaltenem Feuer glithenden, in die Seele dringenden Bersen ein schlechter Fürsprech wurde: Das Regitteren soll der Dichter sein laffen, wenn ihm die Stimmittel dazu sehlen. B. E. E.

Seffen = Raffan und Umgebung. Erbenheim,

Die Gemeindevertreterfitung entwidelte fich infolge ber reichkaftigen Tagesordnung ju einer Damerfibung. Die Beichlugiaffung über bi Reiebeichung der Bürgermeifterftelle murde abermals gurudgeftellt. Bu ber bestehenben Roffentommiffion wurden die Berireter Rarl Benble, Bein-Roblenkommission wurden die Berfreter Karl Jendle, Deinrich Stein und Germann Dümfted bingsoewählt. Der Losholzpreis wurde wir solgt kingeleit: Für 60 Bellen sind 30 Mart und für ein halbes Alaster doll 35 Mart zu sohlen. Die Offszuloge der Lebrer wurde von 609 auf 300 Mart erhöht. Den süngeren Lehrkräften wird der entgebende Befrag die zur dochbar nze in Korm einer wirlichaftlichen Julage gemährt. Den Arbogerspeltwen und Ivvallden wurde eine Beschaftungsbeihrlie von 150 Mart bewilligt. Die Ball eines Kelagerdneten mird zu Tannbewilligt, Die Bahl eines Beigeordneten wird auf Sonn-tag, den 1. Februar, vormitiaas II Uhr, frügeicht. Jum Bollvorst ber wurde ber Schöffe Karl Bintermever, ju Beiftbern die Bertreier Abolf Born und Auguft Stäger und zum Schrifffihrer Gemeindesefreiar Breitenbach er-

Mitteilungen aus aller Welt.

Prof. Raufbach t. Der befannte Aunftmaler Professor Frit August v. Kaulbach ift nach einer Meldung aus München in Oblstadt bei Murnau gestorben.

Influengaepidemie in Japan. Aus Tofio wird gemelber bag dort an einem Tage 1700 Menichen an der Influente feuche gestorben find.

Das heiraisfrendige Berlin. Die Babl ber Cheichliebun, gen bat fich in Groß-Berlin 1919 verdoppelt. In Berlie wurden 1918 rund 14 790 Eh'n geichloffen, im vergangener Jahre aber 29 009. Anch die Zahl der Geburten hat weiem lich zugenommen; sie ist von rund 20 009 auf 30 000 giftigen. Dagegen ist die Zahl der Gestorbenen nur weite fliegen. Dagegen ist die Zahl der Gestorbenen nur weite gefallen von 33.900 auf 31 400. Bemerkenswert ift, daß de Bahl der Cheichtießungen noch immer groß ift trot Wohnungsnot, Tenerung, Kohlenmangel und Kleider fnappheit.

Die Fran Ariegsgewinnler bat von ihrem Batten eines wertwollen Ring geichenft befommen, Der Ring tree einen großen Ameihnit, ber von einer Reibe fleiner Rubinte einen großen Ameihnn, der von einer Steihe tietnet Rubinte umgeben, ift. In einer Gesellschaft erregt das tostdar Schundfud viel Aufsehen und wird reichlich bewundent, Stolz auf ihren Schat, erklärt Fran Ariegsgewinnler den Wert ihres Ringes und fügt für diesenigen, die es nicht wissen solllen, hinzu: "Das in der Mitte ift ein Antisemiund das drum herum find zehn Rabbiner."

Sport und Spiel.

Der Athletik-Toort-Club Athletia bielt am versloßener Genntag im Klublotal Restauration sum lederen Rüsselde. Belleriasirade, seine diesiabrige 28. Iabresversam nur eab. Rusdense, seine diesiabrige 28. Iabresversam flure ab. Ausden sehr ausstührlichen Berickt des Lorhandes war wentnehmen, daß der Alub im verkloßenen dahr in ieder Besiehung sehr ichöne Fortlichritte gemacht bat. Insbesondere ben der Resund der Uedungsstunden iehr augenommen. Ferner werden Bericht erstatiet über den Berslauf des Koblicktusseitsseines in Vaulimenschößen. Darans war zu ersehen, daß das Iet is steinem Arrangement und Verlauf musterglitig war, daß der deinem Arrangement und Verlauf musterglitig war, daß der das finanzielle Ergednis sehr zu wünschen sibrig ließ. Es died nur ein Uederschaft von 100 ML. Durch Stiftung von 200 ML ans der Klubkasse wurde der Betrag auf 200 ML erhöht und der vorsaemerkten Iweed sugelistet. Die vorgenommene Neuwall des Verstandes das dasseilbet. Die vorgenommene Neuwall des Verstandes das des Verstandes des Vers

200 COCK

Deten 19 Supm

für Dame

n m

Der:

Rarin Sarin Sarin Sarin

massa Jin

2

Imit & Beltbai beimeri

2-3-3 non the noter 1 no. 1264 25L. Sci.

поферебе

Sandel und Industrie.

Der Martturs ift in der Schibeig am Montag meile von 7 auf 6 gefallen, in Solland auf nuter 3 Genil In Berlin und in Frantfurt fente fich bie Steigerung ber Depifenturfe geftern im freien Berfehr fort, doft famen nur wenige Abichluffe guftande, weil ber fturmifchen Rad frage fein entfprechendes Angebot gegenüberftand, Genannt murben in Berlin Gelbfurje für

| | | Lette Rotierung | Anra am |
|-------------|-----------|---------------------|-----------|
| Solland | 3200 | 2500 | 2. Nan. |
| Ropenhagen | 1350 | 1200 | 955 |
| Stodholm | 1700 | 1875 | 1072 |
| die Schweig | 1500 | 1200 | 885 |
| n Branffnrt | a 902 1.6 | eine die Ciciosumus | made make |

gegangen gu fein. Gerner erhöhte fich ber Wert auslandifder Roten

fprunghaft. Für englische Pfund murbe der Aure von 300, für Franten von 709 und für Dollare von 85 bie 90 ch nauni.

Sanbelsnachrichten.

Die Rachfrage nach bentiden Garben. mz. Amfterdam, 24. Jan. Bie engliche Blattet melben, reift eine Rommiffion von Forbitofi-Sachverfilm engliiche Blättet digen nach Deutschland, um große Mengen beuticher Gat ftoffe für ben englifden Berbrauch angufaufen. Romiter reift im Auftroge bes englischen Sanbelsames und ift ermächtigt, 114 bis 2 Millionen Bfund Sterling in beutiden Sarbwerfe angulegen,

Berantwortlich für Bolitif und Beuillefon: Grin @brbard. Berantwortlich für Bolitif und Beuillefon: Grin @brbard; für mit übrigen redaftionellen Zeil: Sant Gunete, Bur ben Bnieratenteil und gefchältliche Britteilungen: Job. Bahler. Comilich in Biebbab. Erud u. Berlog ber Biedbabener Berlage

Haus Altendorf.

Roman von &. s. Ludwald.

(Nachbrud verboten.)

Bortreich iprach Gran von Diefom ihre Bewunderung aus und bantte Beire, beffen Blid Unnemarie inchte. Aber fie bielt bie Augen beharrlich gefenft,

Du bift fo blag, Rind, ift bir nicht gut?" flufterte Grau von Dielow ber Schwiegertochter gu.

62):

"36 fühle mich gang wohl," gab fie ebenfo gurud, "aber ich glaube, Mama, es ware Bet, belmanfebren, bu weißt, Grosmutter wartet nicht gern mit dem Abendefien."

"Um Gotteswillen, ift es benn icon fo fpat!" rief Frau von Diefom erichroden, "wahrhaftig, icon feche worfiber und der Bagen halt vor der Tur, dann muffen wir eilen. Bielen Dant, lieber Derr von Eggeberth, es war reigend bei Ihnen."

Der Rittmeifter begleitete die Damen gum Bagen und als er Annemarie abiciebnehmend die Band füßte, fielt er ihre talten Finger eimas länger feft, Dann fich er die

funge Grau in den Bagen. Erft ale das Raderrollen verflungen, fich auch bas Erit als das Raderrollen verlinngen, nich aum das lerte Staubwölkigen verzogen hatte, frieg er langiam, in Gedanken verlinnken, wieder zu ieiner Wohnung hinauf. Ein leifer Bellchenduft bing noch in den Raumen die Anwemarie io ben verlassen. Sie erichten ihm plöttlich leer und öbe — lange kand er am Fenüer und blickte in die Dämmerung des grauten derbütages binaus. Er wandte sich erft um, als der Buriche mit der Meldung eintrat:

"Derr Rittmeifter, ber Berr Bachtmeifter ift beaugen

und möchte den Beren Rittmeifter iprechen.

Frau von Diesows Bestürchtung, ihre lange Abwesen-heit möckte von der Mutter unliebiam bemeckt worden sein, war unbegründet. Frau von Nebrbach ichien sie nicht vermißt zu haben. Sie ließ sich beim Abendessen von der Aussahrt und dem Beluch bei deinz Eggeberth erzählen. Als aber Tochter und Enkelin immer wieder von den Aunftichten sprachen, die sie in des Attimeisters Wohnung bewundert, meinte die alte Dame trocken:

3ch babe ben Cageberel bieber für einen leiblich vernünftigen Werichen angeiprochen - wie tann er nur fur bief: alten Scharteten ein fo unfinniges Gelb ausgeben! Das verfiebe ich einfach nicht."

Damit mar die Coche fur fie erlebigt

"Ich bab: ibrigens auch eine Renisseit erfibren, als ihr fort wart," begann fie von neuem "denft nur, Boldemar Moringen ift pon seinem Besten in Rom abgeloft und noch Betersburg verlett."

"Satteft du Radicidit von ibm Moma?" fragte Frau von Diefom fiberraiche, denn feit feinem letten Befuch in Altendorf batten fie nie wieder direft von dem Legations.

"Rein, das nicht —" entacquete Frau von Robrbach etwas verlegen, denn daß Midrimen, den sie fleis bevorangt, nie mehr ichrieb, war ihr veinlich, "ich habe es in der "Rreuszeitung" gelesen."

"Bielleicht beincht er uns, wenn er nach Betersburg reift. Er muß ja über Berlin fabren, und bann mare es nur ein fleiner Ummea," foate Brau von Diefom.

Allein dief Bermutung bestätigte sich nicht. Sie warteten vergeblich auf fein Kommen. Aber als Fran von Diekow bald darauf Annes 'n der Arrenankalt beinchte, was regelmößig in gemisen Abichitten geichab, brachte sie Nachricht mit, das Baldemer in Buch gewesen um sich nach dem Besinden seiner Kran zu erkundigen, den nächten Tag aber gleich mettergenist ist nächiten Tog aber aleich weitergemift fei.

Der Arat mare mit bem Buftand ber Batientin gu-frieden, ergablie fie, Manes fei jebt filler und geffigiger als fribler und ichiene in feiner Beife gu leiden, Mutterbergen mar auch biefe Rachricht icon ein Eroit, bie Doffnung auf Befferung ober gar Beilung ibres unglud-lichen Rindes botte fie fancie begraben.

11. Sopitel.

Der Binter feste biefes Jahr ungewöhnlich fruh ein, io daß es bereits Anfang Dezember Schlittenbahn gab und Dieter eines Tages mit Beiers Dilje einen großen Schnee-mann por Annemaries Frenter aufbauen fonnte, Bei feinem Anblid lachte fie bell auf, benn ber Schneemann.

ber eigentlich feinen Mann, fondern eine Gran porftellt. mit einem ihrer abgelegten Sommerhate giomidt und hielt einen roten Connenichtem im Arm.

Der Rleine mar ber Mutter nochgeichlichen, um boren, mas fie au feinem Runftmert fagen murbe.

"Das follft bu fein, . Mammi," meinte er ftola; "Beit finder es auch febr abniich."

"Daß ich fo icon bin, babe ich gar nicht gewußt, Bubt. lachte Annemarie und füßte ben fleinen Runftler.

"Romm, Dieter, wir wollen Schnechallen werfen," ichliffie vor, und bald tobte eine beibe Schlacht, an der fich am Malve und Dieflinde, angelodt burch den froftlichen Larm eifrig beteiligten.

Immer neue Floden fanten bernieder und breiteten fiber Bald und Biejen, Gelber und Beide eine dichte, weibe Dede. Die Bege murben für Bag:n und Reiter unpaffie bar, nur Schlitten fab man auf der Dorfitraße, die mit hellem Gebimmel vorübersubren. Aber Annemarie selle deshalb ihre gewohnten Evaziergänge nicht ein; auch hemt trat sie, das Aleid bochgeschürzt, derbe Schnirstiefel an der Fügen, ihren Gang nach dem tief verschneiten Bald an

Die Luft mar rein und frifd, die Mefte der Baum bogen fich unter ber weißen Laft, und wie fie fo balan idritt, gedachte fie jenes Berbitiages, als fie Ceite an Celumit Being Eggeberth ben gleichen Weg geritten. Gie batt den Mittmeifter lange nicht gefeben, aber um fo banfier an ibn gedacht.

(Fortfebung folgt.)



20

ofelle

1clbet renan

genes

eiem O ga

6 0

t ben

GHE

citer

Statt Karten.

Allen, die unserer lieben Entschlafenen die letzte Allen, die unserer neuen Entschläfenen die letzte Ehre erwiesen und durch herzliche Worte uns ihre Teilnahme an dem tiefen Schmerze zum Ausdruck gebracht haben, sei hierdurch innigst gedankt. Für die vielen Kranzspenden besonderen Dank.

Wiesbaden, 26. Januar 1920. Dreiweldenstr. 10.

B. Laue u. Tochter.

legr. 1865. Telefon 265 Beerdigungs-Unftalten friede". Pietät

7456]

Hoolf Limbarth Ellenbogengaffe 8. Gröhtes Lager in allen Arten Bolz= und metall = Särgen

su reellen Breifen. gransmagen. Lieferant bes Bereins i. Renerbefrattung Bieferant bes Peamten-Mereins.

Ju vermieten

000000000000000 1 3immer

Delenenftr. 17. Dads. u. Riiche Endwigitrafe 10. 1 3. u. Gude für 12 M mtl. Nab Laben + Vamerb 14 D 1 3. 9 W R 1 + eibir 32. 1 Stat. u. S. +

Dobnungen obne nabere

西西西部沿岸市口南西市市市 Mebl. Wohnungen, Simmer. Barifiroke 2. einfach möbliertes Ammer Rachaos

artife 2 St Schlafft i p m Rodot g. I. Sausarb, 4, p. * Jimmer u. Manfarden a

Bertramftrake 20. 1. Manfarde Karlftrane 3. Manfarde mit Maffer in Lachaelegenheit † Schwald Zer. 73, 1., 1 od. 21. Mani m. Derd a. ruh Berf †

Geldäftsraume, Lagerfeller m Große

Lagerraume

mit Cofraum eventl.), Rabe Belibabnhof au vermiet. Dob-beimerfrage 121, (0.307

miet = Gefuche

2-1-3immer-Bohnung on linderl. Ebevaar für sof. der 1. 2. gelucht. Off. unter 1. 1204 an die Geschäftisst. ds. d... Rikolasstraße 11. (G.st.

Offene Stellen

Jugendl. Arbeiter far Die Bandwirtidaft gefucht. Dont Ber. 1. Bim. 10. 10200 fair meine Buchbandlung fache ich ju Ditern einen

Lehrling gea lot, Wernfitung. D. Gliek. Monatsfran Jache. fa, Dauptpoit). (7402 gaffe 8, Laben.

Selbit. Arbeiterin.

lung. Räbchen ob. Frau für balbe Tage gef. jest ob. foäter. Melden 9—11 eptl. fcbriftlich. Robefalon Freifel. Kleistitr. 19.

Einfaches gräulein in leicht. Pflege erfahr, su alt. Dame gefucht. Borftell. 11—12. Augustaftrafie 9.

Rranfbeitebalber für fofort ober ipater tiichtige felbftanb.

Köchin gefucht bei Schierenberg, Ra-pellenftraße 50.

Gefucht sum 15. Mais für Billenbausbalt in Biesbaden zu alterem Ebepaar perfette Ködin u. 3immermadd. das näben u. bligeln fann, od. ftatt des lebteren einf. Etübe. Borzust. Lansstraße 18. Bt. (*

Buverl. Alleinmadden das tochen tann, 3. 4. Gebruar ob. inater v. Gbev. bei hoben Lohn gelucht. Dr. Candbage, Kaifer Friedr.-Ring 49. 2.

Alleinmädchen

für fl. berrichaftl. Daush, ver folort oder 1. 2. gefucht. Kaifer Friedrich-Ring 55. 3. 188. Gefentes befferes

Alleinmädchen in fleinen rub. Daushalt gef Mainser Strafe 48.

Alleinmädchen

bas tochen tann, anitändig u. unverfässig, fucht per 1. ober 15. Gebruar. Schmidt. Bub-gelchaft, Gr. Burgftr. 8. Sur gutburgerl. Sausbalt, 2 erw. Berl., 2 Rinder, wird für bald ob. fuat, alt. fleibiges

Mäd den ober unabh. Frau mit guten Empf, für Denerstellung gef. Gr. Basche anherh. Gut. Gebalt u. Bervifeg. Off. mit Gebaltsanspr. (n. Bild, wenn von anherhalb) erbeten u. H. 808 an die Gesch. da. Bl. (e.

Gür rubigen Saushalt (alt. Chevoar) wird

jung. ev. Madden sum 1. Februar gelucht. Loch-tenntniffe nicht nötig. Luisen-ftraße 10/12, 2.

mädchen für alle Dausarbeit gefucht Gebierfteinerftr. 20. Sociot. (*

Tildtiges, füngeres hausmädchen

mit guten Beugniffen gefucht Saubere Monatsfran

ober tücktiges Madchen tür täglich 3 Stund, von 2—5 Uhr gefucht. Eintritt am 1. Febr. Seh. Schendendorfftr. 2. 3. (* Caubere, fleibige

Monatsfrau bon 9-10% libr vorm. gefucht Zaunusftraße 32. 1.

Gut empfohlene Monatsfrau

für töglich morgens 2 bis 3 Stunden gefucht. Borft, vorm. bis 11. nachm. 2 bis 3/4 Uhr. Zchildberg, An der Ringt. 7. (* Monatsfran gefucht.

Mobiliar=Bersteigerung

Morgen Mittwoch, den 28. Jan. 1920, bormittags 91/2. Uhr beginnend verfteigere ich aufolge Auftrags in meinem Berfteige-

22 Neugasse 22

nachliebend guterhaltene Gegenftanbe:

Rleider- und Korratsichrände:
Rleider- und Korratsichrände, Balckommoden, Tische, Lüble, Kleinmödel aller Art, Soias, Sessel, Stand- und Iosickenubien, silb. Uhrfetten, 1 gr. Leder-Reislessesser, 2 Balckomeschinen, Baschmangel, Schlitten, Schubleisten, die und Seinmeschinen, Faschmangel, Schlitten, Schubleisten, die einwölste, Lischen, Steinbelleider, Sandbaltungsgegenkände, 1 gr. Posten eichene Golsbessessingen und Türen mit Ivische St. 25 und 50×25. 1 Partie Marmoratienen und Kuren platten Wood, 1.35×50 und 50×25. 1 Partie Marmoratieriner und Marmoracschäfte. ca. 200 Reter isolierter kappseiner und Marmoracschäften und pieles hier nicht gen. Verhötigung por Beginn. Befichtigung por Beginn.

Friedrich Krämer,

Antifonator und Tapator. Liefon 3570. Biesbaden. Telefon 8810. Geschäftsstunden von 9—12 und 2—5 115r.

Lungenleiden, Asthma, Herzschwäche, Blutarmut, Schlaflosigkeit.

Gleichzeitig nie versagender Inhalier - Apparat. Unentbehrlich auch für Kinder in der Entwicklung.

Befragen Sie Ihren Arzt. 30 Preis Mark 38.50 an Private.

General-Vertreter G. Gerlach, Karlsruhe i. B., Gartenstrasse 52.

(Prospekte gratis).

Umsonst teile ich tedermann aegen Rüdporto mit, wie artige großwige Saut, Bunbsein, Gestafis- und Nasenröte, Sommerforosten usw. fomellitens zu beseitigen find, wenn auch ichon iabresang vergeblich dilfe gesucht worden ist.

Frau Ida Steiniger in Leipzig-Connewitz 401 Bornaische Strasse 41.

Brenn-Apparate

für Holzschnitzerei

sowie auch Aerzte-Brenn-Apparate zu kaufen ge-Gezahlt werden nur hohe Preise. Offerten unt. N. 663 a. d Geschäftsst. d. Bl., Niko'asstr. 11. 17351

Gummi oblen u. . Abidhe besten billigiter Bebereriag, unübertreisliche Holtbarteit, an genehmer gerärschloser Bang Schup gegen Adte und Rasse.
Damensohlen und Mbsate 18. - , Kindersohlen und Absate 18. - , Kinderso

23 Schwalbacher Str. 23.

große u. fleine, auch ftart beid-aigte Stude, achle pro mbis 1700 Mart.

Deutsche Teppiche in jeder Größe und Aus-mir zu jedem Preise angefaust. – Durch weitgebende Aufträge bin ich in der Lane noch nie dagewesene Preise zu gablen. Angebote an Bookol. Westendfir. 20.

3×4 ober 4×5 gu faufen gefucht. Offerten unter N. 670 an b. Gefch. b. Bl. Rifolositr. 1.1. (*3845

Ohrring ober Broiche zu tauf. gef. Off. unt. M. 671 an d. Weich d. Bl. R tolasitr. 11. 4.3343

Derkauf von Kartoffeln.

Bon Dienstag, den 27. be. Mie, ab erhalten bie Runden familider Rartoffelvertaufoftellen außer Erfan

3 Pfund Kartoffeln

aum Preise von 28 Via ie Pfund auf delb 3 der Kartoffelfarten. Alle Bewohner des Stadistreises werden erneut auf die Bestanntmachung des Wagistrats vom 4. Rovember 1919. Bisser 3, dingewiesen, wonach sie vervstichtet sind, alle, gleichgiltig auf welche Art und Beise, noch eingebenden Kartoffelmengen, sofort dem Kartoffelamt, Friedrichstraße 9, schriftlich anzumelben. Biesbaben, ben 26. Banuar 1930.

Der Magiftrat., (6788

Befanntmachungen ber Gemeinde Sonnenberg

Imeds deststellung der sur Erfillung des driedensvertrages an Frankreich und Belgien abguliesernden Pferde sindet an nachsiebendem Orte und Termin, vormittags 8 Uhr beginnend, in alvhabetiicher Reibensolae der Besieber eine Musierung samticher Gennste im Miter von 21% Jahren und denüber und samticher Etwisnlüssen und der Kaffen und denklicher Etwisnlüssen und der Kaffen und denklicher Etwisnlüssen und der Kaffen und Kerdebeliter werden bierdurch aufgessertert, samtliche biervach in Betracht tommenden Bserde rechtsett, samtliche biervach in Betracht tommenden Bserde rechtsettig an der nachbeseickneren Sielle der Kommission vorzussischen, Jumiderhandlungen werden Itreng beltraft und außerdem die wangsweise Avrighrung der Kerde im Gesolge haben.
Mit der Austachme in die Wusterungskiste sind die ausgenommenen Bierde auf Erund des Lodensvertrages (Neichsgelabl. E. 1827) für des Reich beschlagnabmt. Orise und Besitzweiches in nach der Beschlagnabme ohne meine Genehmigung verdeten.

Bur Connenberg findet die Mufterung am Mittwod. den 28. Januar 1920, vormittags 9 Uhr ftatt. Mufterungefielle: In ber Stidelmuble.

Connenberg, ben 26. Januar 1920. Der Bürgermeifter. 3. M.: Bagner, Collie. 17467

Sette Lachsbücklinge Süße Rohefbücklinge Sprotten

frifche Baggonladung eingetroffen in

Stellengesuche

Dame

mit guter Sandichrift fucht Berdienit burch Nebermahme von ichriffilicen Arbeiten, Abichriften, auch Abreifen ichreiben, Raberes unter N. 688 an die Gelchäfischelle bs. Blattes, Rifolastirabe 11. 1936

Tiermarkt

Ediwere njährige Schimmel.Stute

u. 11iähr. Napp-Balach (beide prima sugleit) lind billig su pert. Neliaurani sum Fepcliu am Bahnhof Dosheim. (*2342)

1 Buchthale u. 1 T. blackthale su perfousen bet Iok Kast. Abeinfix. 80, 2 Ct. (*3320)

Kanarienhähne Sucitieden u. 1 Mellinglöfig au perl. Blidderfen. 26, 1. L. (7472

Derschiedenes

Kaufe zu hohen Preisen Brillanten

Lihren Gold . Silber in jeder Form und

Jinger Wiesbaden Langgasse 4.

Menge.

wolfgestr., Neutuchabfalle, Papier, Knochen, Alteisen kauft zu hohem Preis

Gauer & Hies Werderstrasse 3. Tel. 45 1. [1400

Ginige Meter Linoleum su faufen gel. (vebraucht). Off. unt. 1919 an S. Gleb. Annonc... Exved. Biesbaden. (7860

Grammophon. Platten,

serbrocene u. abgefvielte tauft Born. Schwafb, Str. 28. (p.380 Bechtung!

Rene erhöhte Breife . aablt für Kanin-Selle

Hafen=Selle Born. Schwalb Str 38 | 19864 Solortige Abbille bei

Bettnässen

burch Dr. Eisenbach, altbewährte Methabe. Ausfunft fostenlos. Alter und Geichlecht angeben. Infilmt., Merkur' München 261 Reureuth ritr. 13. [31. 1518]

DE DE C

intime Lichtbildbühne Mauritiusstr.12, Telefon 3537, Das Unterseeevee

Amerik, Sensationsfilm

in 5 Akten. Frau Landrichter

Lustspiel in 2 Akten. Er als Club - Boy Ki. Humoreske.

Nachm. halbe Preise!

Solort preism. zu verfaufen? Thompl.elegante Einrichtung

beftebenb aus Schlafzimmer, Speifegimmer und Küchen-Einrichtung Karl Kannenberg malramftr. 17, 1. Grace

Gute

mit Schreiner-Berklitats und icutlichem Inventer billie av verlaufen. Dif. unt. N. 667 an die Geschäftstielle ds. 31.

Sow. Tudjackenkleid m. echt. Berlianertragen, 180.4. 1 Baar ichm. Tuchgamafchen. Biergläfer Abolisalice 21. et.

Rese Röhmald. u. 1 Danhs Rähmaldine su verkaufen. Frankenkrraße 22, 1. (1853. Boldilicharnitur au foufer gefucht. Off. m. Br. n. N. 670 a. d. Geld, b. Bl. Rifolostr 11.

O Hautjucken O

betse Berulesterung 1 Packung meist für eine Person ausreichend M. 5,30. Diskretz Zusend ohne Angabe d. Pirma direch die Apolitekte sim Ostferenst Aller, Berilig 189, Alexandringantr. 41. Gegr. 1 Jahre 129, Zwestall, Apolitekelbering. mustunft umfonft bei

dwerhörigkeit Dhrgeräusch, nerv. Ohradimerz iber uniere taufendiach be-

Bartrommein Bequem u. unfichtbur an treast. Blens, Stortomunger Sanis Versand Manchen 177 An so noiden! Anthewair n!

us Frauen nga us endere ähnliche Mittel versagen veriancen

bei Störungen u. Unregelmässigk, solort nur d. anerkannt vorzügt. Dr. Hoffmann's Mensalin. Besthewährt u. emplohi. Garant. unschädlich. Preis Mk. 6. --

Versand diskret nor dorch Dr. K. Hoffmann & Co. Barlin-Schöneberg. 873, |P.8

Mm Freitag, den 30. Januar 1929, normitiags 10 11hr (D. 3.)
tommen im dieligen Gemeinde-Balde. Diftrift Laubach de folgende Stämme aur Nersteigerung:

90 Etha Ciden-Stämme mit 112.49 Frümeter.
9 Stild Liefera-Stämme mit 10.86 Geltmeter.
1 Lärden-Flamm mit 1.54 Hellmeter.
Der Diurift liegt on der Frankfurtes-Kimburger Strebe
und eine gute Absahrt.

Balsborf, ben 28. Januar 1990.

Der Bürgermeifter: Sebmann. 646

THE PERSON AND IN

Variété

Vom 16 .- 31. Januar, täglich 71/2 Uhr Neues, aussergewöhnliches Glanzprogramm.



Sensationell! Sånger vom Apollo in Paris an seinem Klavler Mané Geschwister Lengolls Sangeria Fantasie-Tänzerinnen

Georglina Exzentriker mit seinem Bär

Worues. Komiker

Lisa Narow u Partnerin

der volkstüm-

Schwalbacher Strasse 51 - Telefon 829

Grösste und eleganteste Vergnügungsstätte Wiesbadens. Direktion: Franck & Bremond.

Grand-Restaurant

allerersten Ranges

Täglich Künstler-Konzerte Französische Küche — Exquisite Weine.

> Täglich: TEE - BALL.

Kino

Zum I. Male in Deutschland Boxkampf!

Champion der Welt in seinem Match gegen

Beckett englischer Champion.

Der Graf von Monte Christo

Simbald der Seemann Roman in 7 Akten.

Marcel's American Jazz-Band.

Maffautides Laendesthater. = Dienstag, 27. Januar, machanittags 230 Uhr. Auf Zum Beiben ber notigibenben Kinder Biene: Aufg. Abonnement. Auffalifche Beranffattuffs. Strigemen: Scofeforer & Mannfacht n. J. Schlar. Mitmickenbe Soliften: 21. allermann, G. Suglerid, G. Generadna, R. Geiße Binfel, U. RofaleEnde 5.20 Uhr.

(21. Bothedung.) Abonnement D. Der Spangelimann.
Der Spangelimann.
Err Spangelimann.
Erriftlungen "And einer in den Eriftlungen, is Aften). Rach einer in den Eriftlungen "And den Pavieren eines Polizeitommiffärd" von Dr. Leop.
Briedrich Engel, Alliegiet Eleger) im Klofter
Et. Comar Alex Rojalewicz Abele Krämer Marthe, deffen Richte und Mumbel

Chriftian Streib Geinrich Gorn Brip Mechfer Alfred Butichel Beonore Mahlborfer

Tenn Guber
Gran Guber
Gran Guber
Gant, ein junger Imeruburide
Gine Lungeniammierin
F. Walter Reune
Gine Lungeniammierin
F. Walle Abbinger
Fin Rachivögier
Frank
Gin alfer Veiermalen. Der Möt von Et. Cikmar, Benediffriner. Bürger,
Dentru, Luckie. Kinder. — Zelt: Tad 18. Jadobbundert.
Opt der Gondiung: Die erfte Abeilung im Benediffrinerfoster Et. Offwar
im Riederösterreich (1820), die guette Abeil. (2. n. a. Afr) in Wien (1830).
Finde eines Lab tide.
Willimsch, Lod liber Ballenfeing Lager. Die Vecelomini. Wb. G.
Tonneraing, Lod liber Ballenfeing Lager. Die Vecelomini. Wb. G.
Sonneag, Lod liber Abs. G. — Semilag, & Uhr: Die Welfüre. Ab. B. G.
Sonniag, I Uhr: Alle Jahre wieder. Aufg. Ab. Abends 7 Uhr: Modame
Vulterift, Ab. A.

Refideng = Theater. Dirnstag, ben 27. Januar.

Die Vuppe,
Opereite in 3 ütern und einem Corfplet nam dem Arangolissen des Maurice
Ordonnean. Deutsch von M. M. Bildner. Wulkt von Edmond Aubran,
In dem Damptrollen lind beschäftigt die Tamen: Sedwig von Bendorf,
Tora Sagen, Emmi Velero, Giela Burm, die Derren: Edmard Bah, Odsar Kugge, Adolf Görilc, Aurt Etcigenberg, Josef Wilds.

Mittwood, V. Januar: Die peschiedene Fran. — Dannerstag, 39. Jan.:
Eine Bellnacht. — Freitag: Die Tappe. — Samblag: Die Dellarpringesin.

— Bunniag, nachm.: Echwarzwaldmädel. Abrads: Die Dellarpringesin.

Diendieg, 97. Januar, 4-3.50 libr. 48. Abouncment 48. Abonnemenis-Rongert.

Radmittags-Ronsert. Siddt. Autardelter, Leitungt herr herm, Frmer, Molt, Rurfapellmeifter, 1. Aubel-Ouveriure von & n. Flotow, - 2. Fodettam in Bebur von G. Megerbeer. - 3. Ginzing ber Gotter in Balball and "Rheingold" von R. Wagner. - 4. Sidubgen non f. Schubert. - 6. Thiringliche Feste Ouverture von E. Gesten. - 6. Menuett von L. Hoecheriut. - 7. Piet Bein, Sollandische Ronplobte von D. G. Antvorij.

Abend-Rongert. 46. Abonnemente-Rongert. Ciabl. Aurorcheher. Leitung: heer herm, Frunce, Clabl. Aurorcheher. Leitung: heer herm, Frunce, Clabl. Aurorcheher. Leitung: heer hem Frunce, Clabl. Aurorcheher.

1. Borfolet zus Oper "Sinte und Greitel" von E. Humperdind. – L. Geturidlegeblünden von B. Linde. – 1. Hentesse aus der Oper "Die Zaudersteller" von W. A. Mouert. – 4. Konzert. Balger von Joh. Strank. – 5. Opperinre zu "Die schöne Betrinne" von F. Mendelofvan. – 6.

1. ungarische Rhapfable von F. Wille. – 7. Unter der Friedendsone, Matin von &. v. Blen.

Theater Telefon 6137 Kirchgasse 72

Erstaufführung!

ein Diener. JA BH H.

Komödie in 5 Akten. In der Hauptrolle: Bruno Kastner.

Drei Tage Freiheit. Lustspiel in 3 Akten.

in der Hauptrolle: Lya Ley. - Spielzeit: 3-10 Uhr.

Bom 28 .- 30. Januar, je abends 8 Uhr. finden in ber Marfifirde

des Beren Direftor B. Stuhrmann and Godesberg ftatt. Mittwoch, 28. Januar, Thema: Ounger nach Leben, Donnerstag, 29. Januar, Thema: Swifden swei Welten, Breitag, 30. Januar, Thema: Das buntle Matfel ber Beit.

Gintritt frei für Jebermann. Chriftl. Berein junger Manner Bariburg, Comalbacherftr. 44. Cheiftl. Berein lunger Monner E. B. Oranienftr. 15, 16708

Simplicissimus

Direktion: M. u. H. Reintjes

Webergasse 37

Künstlerspiele

Telephon 1028

Naty Bretano

Tänze: in

Georgi

auf rollender Kugel

Das Januar-Gala-Programm

Tanz-Duette

Geschwist. Garden

Emil Ebner

Satanella

Spitzentänzerin

temperamentvolle Tänzerin

Max Blume

Angelica Wanders

Vorträgs-Künstlerin

Humorist u. Conferencier .

Gustl Schneider der brillante Sopran-Sänger 2 Reggos

Sonntag, 1. Februar, nachm. 5 Uhr:

Mitwirkende:

G. Chr. Kaus, Bariton; Jacques Alban, Violine; Alfred Jeschke, Cello; Rud. Wiener, Orgel.

Karten zu 3, 2 und 1 Mk, sind in den Musikalienhandlungen und beim Küster der Ringkirche zu haben.

Der Reinertrag ist für den Glockenfonds der Ringkirche bestimmt.



Täglich 61/2 Uhr Anfang Variété und grosse Ringkampf-Konkurrenz

Weisse Maske Hitzler Lechleitner gegen Gehrmann Grosser Entscheidungskampf: Elliot gegen schwarze Maske.

orverkauf nur bei Cassel, Kirchgasse 54. Beginn der Kämpfe punkt 8 Uhr.

wünschtanoch einige talentvolle Herren als glieder aufzunehmen. Offerten unter N. 669 an die Geschäftsstelle d. Bl., Nikolasstrasse 11.

Das grösste Ereignis der Filmsaison 1920 mit

Pola Negri und Harry Liedtke erscheint ab Mittwoch, 28. Januar in

In jeder Form und Mengi

Platin und Uhren

tur honen Preis

Wiesbaden -Kirchgaffe 70

Au 18 Stopf, Miditer babe. Pofafi Taged n i.e u frien factor

ander

ana b

En

Beleuchtungskörper

modern, cresse Auswahl, billigste Preise.

Flack, Luisenstrasse 28,
gegenüber Real-Gymnasium.
Tolofon 747 frei.

Bitte an das

Das Berfagen ber öffentlichen Berfehremittel. Unmöglichkeit unter ben heutigen Preieverhaltniffen wert gu halten, veranlaffen uns, bas Bubfifum in fo eigenen Interesse gu bitten, dem Argt seine jest aus ordentlich erschwerte Berufstätigkeit nach Wöglichkeit erkeichtern. Dazu gehören:

Rechtzeitige Bestellung bon Besuchen, tunlicht au Borabend, spätestens bis 9 Uhr vormittans. Beschräntung sofortiger Besuche und Rachibesune auf wirklich bringende Falle.

Bunttliche Ginhaltung ber Sprechftunden. Rudfichtnohme auf bas Auhebeblirinis ber Mergte an Conn. und ffier agen.

Derband der Aerzte Deutschland